



Die Sünderin

Die Sünderin stand dort allein,
denn keiner warf den ersten Stein.

Jesus schrieb mit dem Finger im Sand
denn er hat die Verkläger alle gekannt.
Er hat in jedes Herz geseh'n
freiwillig wollten alle jetzt geh'n.

Im Grunde wussten **alle** genau
sie waren auch nicht besser als diese Frau.
Vielleicht ist ihnen der Gedanke gekommen
Jesus hat die Sünderin angenommen.

Wer den anderen annehmen kann
erfüllt einen Teil von Gottes Plan.

Zu der einsamen Frau sagte der Herr:
„Sündige nun hinfort nicht mehr.“
Viele wissen, dass dies nicht möglich ist,
wir sind nur frei in Jesus Christ.
Er hat am Kreuz für **uns** gelitten,
darum dürfen wir ihn um Vergebung bitten.

**Auch heute ist er noch für uns da,
danke Herr Jesus für dein Opfer auf Golgatha.**

Helga Schmitt